Regina und Umgegend

Liberale Versammlungen im Osten.

Am Montag Abend wurden drei liberale Versammlungen in unserem östlichen Stadtteil abgehalten, die ein wachsendes Interesse der Bevölkerung für die Dominionwahl bekundeten. Außer in der ukrainischen Halle an Quebec Straße und in der ungarischen Halle an der Victoria Avenue war eine recht gut besuchte Versammlung in der deutschcanadischen Clubhalle. Den Vorsitz führte Herr Kuhlmann. Redner waren die Herren Karl Molter, Stadtrat Cookslen und Thom, die alle lebhaftesten Beifall fanden. Sie legten in klarer, leicht verständlicher Weise die liberale Politik dar und führten Dutzende von Gründen an, warum auch die fremdsprachigen Bürger der Partei des Premier King ihre Stimmen am 29. Oktober zukommen lassen sollen, indem sie für den liberalen Kandidaten F. R. Darke eintreten. Die Versammlung in der Clubhalle hinterließ bei allen Anwesenden einen recht günstigen Eindruck.

Der Weizenpoolprozeß.

In der letzten Woche begann vor „King's Bench Court" in Regina der Prozeß zwischen dem Weizenpool von Saskatchewan und Leon R. Zurowski von Southen. Zurowski war ursprünglich beschuldigt, den Poolkontrakt durch anderweitigen Verkauf umgangen zu haben. Bei der Verhandlung erklärte er, man habe ihn in den Pool gewissermaßen hineingedrängt, man habe ihm vorgespiegelt, daß alle anderen Farmer des Distrikts bereits dem Pool angehören, man habe ihm auch die Vorteile der Poolfarmer von Alberta in übertriebener Weise geschildert usw. Daher habe er sich nicht an den Kontrakt gebunden erachtet. Im weiteren Verlaufe der Verhandlung ergriff A. G. Mackinnon, der Rechtsvertreter des Herrn Zurowski, das Wort. Er behauptete, daß der Poolkontrakt dem Herrn Zurowski unter Anwendung betrügerischer Mittel aufgedrängt worden sei, weshalb von einem Vertragsbruch, wie die Anklage laute, keine Rede sein könne. Der Pool betreibe sein Geschäft ohne die durch das canadische Getreidegesetz vorgeschriebene Lizens. Richter Embury warf ein, wie es denn wohl sei, wenn der Board der Getreidekommissare der Meinung sei, daß keine Lizens erforderlich sei, während das Gesetz das vorschreibe? Darauf erwiderte MacKinnon, man möge annehmen, ein Staatsanwalt gebe seine Zustimmung zu einem ungesetzlichen Akt, könne das vor Strafe schützen? Nach seiner Meinung hat der Weizenpool keine rechtliche Befugnis, den Getreidehandel zu betreiben, weil die gesetzlichen Voraussetzungen dazu nicht erfüllt seien. Der Vertreter des Klägers hingegen erklärte, wenn der Pool als Getreidehändler betrachtet werde, dann sei das canadische Getreidegesetz „ultra vires", d. h. gehe über seine Befugnisse hinaus. Das Urteil ist noch nicht gefällt.

Der „Advance Poll" für die Dominionwahl wird zu Gunsten der Eisenbahnangestellten, der Handelsreisenden usw. am Montag, Dienstag und Mittwoch, 26., 27. und 28. Okt., in 215 McCallum Hill Gebäude eröffnet. Wer diese Gelegenheit benützen will, muß nachweisen, daß er nicht am 29. Oktober in der Stadt sein kann, muß dafür gesorgt haben, daß sein Name auf der Wählerliste steht und sich ein Zertifikat von Richter Hannon ausstellen lassen.

Auf die Wählerliste von Regina sind durch das Revisionsgericht noch über 600 Namen in vier Tagen gesetzt worden. Die Tätigkeit des Richter Hannon in dieser Hinsicht wird am Mittwoch beendigt werden.

Frank R. Darke, der liberale Kandidat für den Wahlkreis Regina, wird am Donnerstag Abend in einer Versammlung in der Antwender-Schule, acht Meilen südlich von Regina, sprechen. Auch der Legislaturabgeordnete McNiven wird als Redner erscheinen.

Während es am Sonntag und Montag den Anschein hatte, als ob der Indianersommer noch kommen wolle, setzte am Dienstag früh ein Regenguß ein, der die zuversichtlichen Farmerhoffnungen der letzten Tage vorläufig zu Wasser werden ließ.

Robert Forke, der progressive Führer, wird wahrscheinlich am Dienstag, 20. Oktober, in Regina eine Rede halten, nachdem er am 19. Oktober in Moose Jaw gesprochen haben wird. Von Regina aus wird er sich nach Yorkton begeben. Die letzte Hälfte der Woche wird er im nördlichen Teil der Provinz zubringen und Versammlungen in Saskatoon, Battleford und Prince Albert halten.

Herr Fritz Weißberg von Odessa war geschäftehalber in Regina und besuchte auch den Courier.

Herr Balthasar Wagmann, Ottawa Straße, ist auf einige Tage nach Odessa, Sask., gefahren, um dort Geschäfte zu erledigen.

Herr Wenzel Oberding von Horizon war geschäftshalber in Regina und besuchte die Frau Elisabeth Mayer von Horizon, die jetzt im Regina Grey Nuns Hospital ist. Herr Oberding besuchte auch den Courier.

Herr Franz Steiger von Odessa war geschäftshalber in Regina und besuchte auch den Courier.

Ein prachtvolles Oelgemälde vom Hochwürdigsten Herrn Erzbischof Mathieu, hergestellt von H. Pfarrer Heinrich Metzger, St. Peter-Kronau, ist im Laden der New Regina Trading Company an der 12. Avenue ausgestellt. Herr Pfarrer Metzger ist jetzt in Rom, wo er, wie man hört, die Erlaubnis erhalten wird, auch ein Gemälde von Papst Pius XI. zu verfertigen.

Herr Franz Unser und Frau von Sedley, Sask., waren geschäftshalber in Regina und besuchten den Courier. Er brachte eine Sonnenblume mit einem Durchmesser von 15 Zoll, mit die auf seinem Land gewachsen ist. Auf demselben Feld (Sandboden) sind auch große Kartoffeln geerntet worden, die zum Teil per Stück drei Pfund wogen. — Herr und Frau Mich. Kurz von Regina, die bei seiner Mutter, Frau Kunz, in Sedley zu Besuch sind, haben dort Familienzuwachs erhalten. Wir gratulieren. — Mit dem Dreschen sind die meisten Farmer fertig. Der Weizen hat ungefähr 15 bis 20 Buschel vom Acker ergeben. — Die große Sonnenblume, von der die Rede war, ist in der Redaktion des „Courier" zu besichtigen.

Herr Jakob Schubert und seine Frau Maria Katharina, geborene Dieterli, waren in Straßburg an der Wolga, Gouvernement Samara, wohnhaft, bevor sie nach Canada kamen. Sie suchen nun ihre Tochter Frau Katharina Reisig, deren Mann Alexander Reisig ist. Sie wären in Straßburg und werden seit einem Jahr vermißt. Sollte irgend jemand Aufschluß über den Aufenthalt der genannten Frau geben können, so möge er sich an den „Courier", Regina, Sask., wenden.

Getauft wurde von Herrn Pastor Honebein Edmund Wielbert Deimert, Sohn von Hermann Deimert und Frau Paulina, geborene Schröder. Taufpaten waren Gustav Wietzke und seine Frau Juliana. (Wir gratulieren!)

Herr Hugo Karstens von Winnipeg hielt sich in der letzten Woche in Indian Head auf in Verbindung mit der Ansiedlung von Mennoniten im dortigen Distrikt, die auf voll ausgerüsteten Farmen untergebracht werden. Es ist zu erwarten, daß in naher Zukunft auch weitere Ländereien nördlich von Wolseley und bei Fort Qu'Appelle besiedelt werden. Bei Davin hat Herr Karstens auf dem früheren Eigentum des Herrn Richard Koch ebenfalls eine Mennonitenfamilie angesiedelt.

Schiffskarten

von und nach der alten Heimat sowie allen anderen Weltteilen

Beste Bedienung, Ausarbeitung aller Papiere, Pässe usw. gänzlich frei. Unsere Erfahrung steht kostenfrei zu Ihrer Verfügung.

Notarielle Dokumente

aller Art gewissenhaft und bei sehr mäßigen Preisen angefertigt.

Versicherungen aller Art.

Farmländereien und Stadteigentum zum Verkauf.

Geldüberweisungen

nach allen Weltteilen, schnell, sicher und bei billigsten Raten. Wir sind Vertreter der Bank of United States und der American Expreß Company.

Auskunft in allen Sachen frei. Bitte sich an uns zu wenden und Sie werden sicherlich zufrieden sein.

Simon & Oberhoffner

Schiffskarten Agentur — Notare — Real Estate — Versicherungen
Geldanweisungen zahlbar in Europa — Anleihen.

1717-11. Ave. Phone 8034 REGINA, Sask.

Rohe Felle u. Häute

Bereitet euch für die Pelzsaison vor. Schreibt um freien illustrierten Katalog über Felle und Zubehör. Höchste Preise gezahlt für Rohfelle, Häute, Pferdehaar u. s. w. Sendet prompt Korrespondenz erwünscht.

Sydney I. Robinson

Dept. D. Hauptbüro: 1709—11 Broad Str., Regina.

Mädchen wird gesucht für Hotelarbeit. Anzufragen: 1744 Osler Str., Regina.

Martha Margareta Hochban, das Töchterchen von Joh. Hochban, Pasqua, und die Enkelin von Herrn und Frau Peter Molter, Regina, starb am 8. Oktober im Hospital zu Moose Jaw im Alter von vier Monaten. Seine Mutter ist ihm im Tode vorangegangen. Die Beerdigung fand am Samstag im Rosedale Friedhof statt. Außer dem Vater betrauern den Tod des Kindes die 5jährige Schwester Agnes und der 11jährige Bruder John. (Unser herzlichstes Beileid.)

Herr J. M. Tietz, 52 Sheridan Ave., Mansfield, Ohio, der früher in Regina war, teilt uns in einem Briefe mit, daß er ein neues Haus erworben und bezogen hat. Herr J. W. Ehmann, Regina, hatte ihm während seiner letzten Reise nach dem Osten einen Besuch abgestattet. Herr Tietz läßt alle seine Freunde in Regina und Umgegend grüßen.

Frieda Meisner, das drei Jahre alte Töchterchen von Herrn und Frau Jakob Meisner, Lockwood, starb im General Hospital zu Regina am Samstag an Gehirnentzündung, die seit 15 Tagen schon angedauert hat. Einen Tag vor ihrem Tod hat ihr Vater die Kleine in das hiesige Hospital verbracht. Die Beerdigung findet in Lockwood statt. (Unser aufrichtiges Beileid!)

Frau C. Hasenfratz, 1924 Edgar Straße, läßt auf diesem Wege dem Frauenverein der St. Marienpfarrei dafür danken, daß er am Montag, den 12. Oktober, eine hl. Messe für ihren verstorbenen Mann lesen ließ.

Heute Mittwoch, 14. Okt., abends 8 Uhr, in der St. Marienhalle Whistdrive mit Programm, Kaffee und Kuchen, gegeben vom katholischen Jungfrauenverein der St. Marienpfarrei. An alle ergeht herzliche Einladung.

Herr Michael Klemens, bisher in Horizon, Sask., hat das Haus von Herrn Mike Dutkowski an Halifax Straße um $5,800 gekauft und wird innerhalb eines Monats dort einziehen. Herr Mich. Klemens hat seine Farm an seinen Sohn Michael um $12,000 verkauft.

Vom Saskatchewan Wheat Pool wird dem Courier geschrieben: Der lokale Weizenpoolsekretär hat genügend Nominationsformulare zur Verwendung bei den kommenden Poolwahlen erhalten. Diese Formulare müssen bis spätestens Montag, den 2. November, 6 Uhr abends an die Hauptgeschäftsstelle in Regina eingesandt sein. Dann werden die Stimmzettel sofort gedruckt und an jedes Mitglied nach seinem Subdistrikt versandt. Der 23. November wird der letzte Tag sein, an dem die Stimmzettel eingelaufen sein müssen. Kommissar Kerr (Saskatchewan Rotes Kreuz) hat seine Zustimmung dazu gegeben, als „Returning Officer" tätig zu sein.

Katholische St. Mariengemeinde.

Das Danksagungsessen zu Gunsten der Kirche findet am nächsten Dienstag, 20. Oktober, von 6 bis 8 Uhr abends in der St. Marienhalle statt. Auch für musikalische und theatralische Unterhaltung wird gesorgt sein. Unter anderem soll die Fortsetzung von „Nanté" gegeben werden. Alle Besucher des letzten Theaterabends des Jünglingsvereins wissen, welch großer Erfolg die Aufführung des ersten Teiles von „Nanté" war. Das Juniororchester wird seine Kräfte in den Dienst der guten Sache stellen, sodaß nicht nur der Magen, sondern auch Herz und Gemüt vollauf auf ihre Rechnung kommen werden. An alle ergeht freundlichste Einladung.

Die Evangelisch-Lutherische Gnadengemeinde hält am nächsten Sonntag, 18. Oktober, ihr Missionsfest in ihrer Kirche an Wallace Straße und 15. Avenue. Ein fremder Pastor wird predigen. Alle sind herzlich eingeladen.

Wetzstein, Pastor.
Ernst, Sekretär.

Provinzialverband.

Der am letzten Montag im Saale des Metropole Hotel veranstaltete Unterhaltungsabend hatte einen sehr zahlreichen Besuch aufzuweisen. Auch auswärtige Gäste waren erschienen. Der Präsident der Ortsgruppe, Herr M. Dutkowski, hielt einige herzliche Worte der Begrüßung, worauf der musikalische Teil des Abends, der von den Herren J. Oberhoffner, Ferd. Reiß, Wiest und Spieß bestritten wurde, seinen Anfang nahm, von Zeit zu Zeit unterbrochen durch kleinere Darbietungen guter Kräfte und durch gemeinsame Lieder. Frl. Helene Frank fand mit einem Gesangsolo am Piano von Herrn Ferd. Reiß begleitet, lebhaften Beifall. Ferner sangen Frl. Frank und Frau Ganshorn von Grand Coulee ein schönes Duett mit Frau Maag am Klavier. Frl. L. Römermann hatte für eine hübsche Deklamation dankbare Zuhörer. Herr Otto Hähnel trug zur Erheiterung der Anwesenden bei, während Herr Theo. Schmitz sie an ihre Pflichten als Deutsche in kernigen Worten erinnerte. Das rührige Vorbereitungskomitee hatte für Erfrischungen in ausreichendem Maße gesorgt, sodaß auch in dieser Hinsicht alle befriedigt werden konnten. Die fröhliche Stimmung, die über dem Abend lag, hielt alle bis ungefähr Mitternacht bei Tanz und deutscher Gemütlichkeit zusammen.

Nachrichten aus Vibank

Ich traf Herrn F. X. Grad von Balgonie im Zug. Er bezahlte mir sein Abonnementsgeld. Herr und Frau F. X. Grad waren Besucher in Odessa und Kendal.

Herr Otto Klein, Sohn des Herrn Cornelius Klein, von Davin baut ein sehr schönes Haus in der Stadt Davin.

In Davin herrscht eine Erkältungskrankheit, weswegen mehrere in der Stadt und in der Umgegend das Haus hüten müssen.

Frau Katharina Eberle Jr. von Davin begab sich zu ihren Eltern auf Besuch nach Lacordaire, Sask.

Herr Joseph Frautt baut sich einen neuen Pferdestall.

Herr und Frau Jakob Knoll werden sich diese Woche auf Besuch nach Aneroid, Sask., begeben.

Herr und Frau Jakob Knoll sind mit einem gesunden und starken Sohn überrascht worden.

Herr Wendelin Wingerter Sr. von Vibank bestellte bei mir den Courier für seinen Vater Peter Wingerter in Elsaß, Süd-Rußland, und grüßt alle Freunde und Bekannten in Elsaß.

Am 9. Oktober nachts 10 Uhr ist der Pferdestall des Herrn Anton Weisgerber abgebrannt samt 6 Pferden, 1 Auto und verschiedenem anderen. Herr Weisgerber erlitt großen Schaden dabei.

Der Sohn des Herrn Christian Dornstauder bekam von einem Pferd einen Schlag. Zum Glück war er doch nicht zu schlimm.

Herr und Frau Ludwig Gortel sind mit einem Sohn beglückt worden.

Am 18. Oktober ist in der F. U. Halle eine Volksversammlung. Alle sind herzlich willkommen.

Auf Besuch in Vibank war Frau Andreas Borschenk von Balgonie.

Hochachtend
V. Piotrofsky.

Nachrichten aus Odessa

Meine Tätigkeit in Odessa hatte großen Erfolg. Ich muß allen herzlich danken für die mir geleistete Unterstützung. Ich habe folgende neue Leser gewonnen: Martin Stoppler, Gottfried Reich Jr., Wendel Schäfer, Martin Wasser, Anton Schatz, Martin Lautsch und August Renner.

Herr John Kleckner hat seine Beleuchtungsanlage besser einrichten lassen und wird mit der Stadt einen Kontrakt schließen, um der Stadt Licht zu verschaffen.

Herr Joachim Gerein läßt ein neues Haus auf seiner Farm bauen.

Es wurde mir mitgeteilt, daß die Gemeinde Odessa am 26., 27. und 28. Oktober einen Basar abhalten werde. Alle herzlich willkommen.

Ungefähr vor 2 Wochen was Frau Victor Flamman im Grauen Nonnen-Hospital und mußte sich dort wegen Blinddarmentzündung einer Operation unterwerfen. Dr. Hart war ihr Arzt.

Herr und Frau Bonifatius Unreiner wurden mit einer Tochter beglückt.

Herr Joseph Wild von Odessa hat die Agentur für „Courier" und „Katholik" übernommen. Alle in seinem Distrikt können sich an Herrn Wild wenden, wenn etwas für den „Courier" zu tun ist.

Hochachtend
V. Piotrofsky.

Nachrichten aus Kendal

Als ich im Zug nach Kendal fuhr, traf ich Herrn Joseph Leuttner von Kendal. Er bezahlte mir sein Abonnementsgeld und teilte mir mit, daß sein Schwiegersohn Adam Hornung von Estlin, Sask., seinen 9 Jahre alten Sohn ins General Hospital brachte.

Herr Christian Lang von Kendal sucht einen ledigen Farmarbeiter.

Am 26. Oktober ist die Hochzeit des Herrn John Setz, Sohn des Herrn Frank Setz, mit Frl. Elisabeth Ehmann von Kronau, Sask.

Als Courieragent muß ich danken für die Unterstützung und Hilfe von mehreren Herren. Auch der Lokalagent, Herr J. Mildenberger, war mir behilflich. Neue Leser bekam ich folgende: Anton Reis, Daniel Kreß, Melchior Sitter, Joseph Rußmann, Alexander Sturm.

Das Dreschen ist in Kendal viel weiter zurück wie in der Nachbarschaft.

Hochachtend
V. Piotrofsky.

Für

Schiffskarten von und nach Europa;
Kauf, Verkauf und Vertausch von Farm- und Stadteigentum;
Anfertigung von rechtskräftigen Dokumenten aller Art, und Naturalisation;
Auskunft in gesetzlichen und gerichtlichen Angelegenheiten;
Feuer-, Lebens-, Automobil- und andere Versicherung
Rent und andere Kollekten,
Verwaltung von Erbschaften;
Kauf und Verkauf von Agreements und anderen Wertpapieren,
stehe ich stets mit prompter und sachverständiger Bedienung zu Diensten.

John J. Sidler

Finanz- & General-Agentur
1514 — 11. Ave., Regina, Sask.
(Seit 1907 in Regina ansässig.)

Holdfast

Am Sonntag, den 25. Oktober, wird der Hochwürdigste Herr Erzbischof Mathieu von Regina in unserer Pfarrgemeinde das hl. Sakrament der Firmung spenden. Sr. bischöfl. Gnaden werden bereits am Samstag gegen 11 Uhr in Holdfast eintreffen und feierlich von der Pfarrgemeinde empfangen werden. Am Sonntag wird sodann der Hochwürdigste Herr um 8½ Uhr den Frühgottesdienst halten und die hl. Kommunion an die Gläubigen austeilen, die gewiß recht zahlreich an diesen Gnadentagen zu den Sakramenten gehen werden. Im feierlichen Hochamte um 10½ Uhr wird der Hochwürdigste Herr seines apostolischen Predigeramtes walten und Gottes wort an die Gemeinde verkündigen. Um 3 Uhr nachmittags findet dann die Spendung der hl. Firmung statt.

Der für den 20. bis 22. Oktober angekündigte Basar wird erst in der ersten Novemberwoche stattfinden und zwar am 3., 4. und 5. November, da viele der Pfarreingesessenen und der zu erwartenden Gäste vorerst noch 1 bis 2 Wochen sehr mit Erntearbeiten beschäftigt sind. Nach den bereits getroffenen eifrigen Vorbereitungen zu schließen, verspricht der diesjährige Basar an Reichhaltigkeit der zur Verfügung gestellten praktischen Waren, an interessanten Preisen und Abwechslungsreichem aller Art alle vorhergegangenen Basare noch übertreffen zu wollen.

Junger Deutscher, 26 Jahre, seit voriges Jahr im Lande, gelernter Maschinenbauschlosser, sucht Stellung in Schlosserei oder ähnliches, am liebsten in Regina oder Umgegend. Angebote bitte zu richten unter A. G. an den „Courier", 1835 Halifax Str., Regina.

Schiffskarten von und nach Europa und Rußland

Geldübersendungen nach allen Teilen der Welt zu günstigen Raten. Rechtsgültige Dokumente, Einwanderungspapiere, Pässe, Bürgerpapiere, Feuer-, Lebens-, Unfall- und Hagel-Versicherung. Nachlässe verwaltet, Gelder kollektiert, Anleihen besorgt. An- und Verkauf von Farmen und Stadteigentum.

Versteigerungen auf dem Lande und in der Stadt.

Mein Name bürgt für ehrliche und zuverlässige Bedienung.

Authorisierter Agent der White Star Dominion Line, der Cunard Linie, der Hamburg-Amerika Linie und der Scandinavian-American Linie. Vertreter der Bank of United States und der American Expreß Company.

H. SCHUMACHER

Finanz-Agent, Oeffentlicher Notar, Eidskommissär und Auktionator.
Office Phone 5790 — Haus Phone 6068.
1607 Elfte Avenue Regina, Sask.

Wahlversammlung der Progressiven Partei

am 19. Oktober, abends 8 Uhr, in der Gleisinger Halle, 1745 Ottawa Str. Jeder ist dazu freundlichst eingeladen.

Redner: Herr Alderman M. J. Coldwell und Andere.

Regina Federal Progressive Association, 2526 Dewdney Ave. — Western Printers Association, 1835 Halifax St., Regina.

Der Getreidemarkt von Winnipeg

Eine Wochenübersicht von Fritz Bringmann, Geschäftsführer der Progressive Farmers Commission Co. Ltd., 208—222 Grain Exchange, Winnipeg.

(Im Lagerhaus Fort William oder Port Arthur.)

	Dien.	Mitt.	Donn.	Freit.	Sonn.	Mon.
Oktober 1925	6.	7.	8.	9.	10.	12.
No. 1 North. Weizen	125⅛	124⅞	121⅞	123⅝	126⅞	124⅛
No. 2 North. Weizen	122¼	121⅞	118⅞	120¾	124	121¼
No. 3 North. Weizen	119⅝	119⅝	116⅝	118⅞	122	118⅜
No. 4 Weizen	112⅛	112⅛	108⅝	110⅜	112¾	110⅜
No. 5 Weizen	105⅛	104⅝	101⅜	103⅜	106¾	104⅞
No. 6 Weizen	97⅛	96⅝	93⅝	95⅜	.....	.....
No. 2 C.W. Hafer	46½	46¾	46⅜	47⅜	47¾	46⅝
No. 3 C.W. Hafer	42	42¼	41⅞	42⅜	42¾	41⅝
No. 1 Futterhafer	39¼	39½	39⅛	39⅝	40	38⅝
No. 3 C.W. Gerste	63¼	63⅜	61¾	62⅞	64⅛	61⅝
No. 4 C.W. Gerste	59¼	58⅞	57¼	58⅜	59⅝	57⅞
No. 1 Futtergerste	54¼	53⅞	51¾	52⅞	54⅛	50⅝
No. 1 N.W. Flachs	233½	233¼	230¾	236¾	242	235
No. 2 C.W. Flachs	229	228¾	226¼	232¼	237½	230½
No. 2 C.W. Roggen	76¾	74	72¾	74¼	74¾	72

Zukunftsmarkt.

Weizen. — Okt.	125⅛	124⅝	121⅝	123⅜	126¾	123⅞
Weizen. — Dez.	122⅝	120½	117⅞	119⅞	123¼	120⅜
Weizen. — Mai	127⅝	125⅜	122¾	124½	127¾	124⅞
Hafer. — Okt.	44	44¼	43⅞	44⅜	44¾	43⅝
Hafer. — Dez.	46⅞	46¼	45⅝	46½	47⅜	45⅞
Gerste. — Okt.	63¼	63⅜	61¾	62⅞	64⅛	61⅝

Simpson's

Laden offen von 8.30 bis 5.30

Sie haben wohl schon lange auf diese billigen Kleider gewartet

$13.95 Flanell und Tweed-Kleider für Damen u. Mädchen $2.98

Eine große Anzahl von schönen Kleidern, einschließend Rockrack aus reinwollenem Tweed mit langen Aermeln und Peter Pan Kragen, aus bestem Wolltweed in männischen Mustern.

Auch zwei Teile Anzüge aus karriertem Tweed mit Moire Westee und Kragen, verstickter Wollcrepe in marineblauer Farbe mit verschiedenfarbigen Kragen und Aermelenden. Karrierter Wollcrepe mit hübschen Verzierungen und reinwollenem Flanell in Pulverblau und Reindeer, verschiedenfarbige Kragen, Aermelenden, Westees, Taschen und Besatz. Alle Größen in dieser Auswahl. Katalogpreis $13.95. Extra Spezial

$2.98

$19.95 Wintermäntel für Mädchen und Frauen $7.98

Einfache oder mit Pelz verzierte Velour, Teddybeartuch, und aus anderen Tucharten, sind hier zu finden. Sind sehr hübsch verfertigt, ganz ausgefüttert und sehr billig. Verschiedene Größen und Farben. Katalogpreis bis $19.95. Spezial **$7.98**

$7.25 Arbeitswesten mit vollen Aermeln $3.50

Aus schwerem Ducktuch gefüttert mit schönen Lammfellen. Haben einen sehr gut anpassenden gestrickten Kragen und Aermel. Riemen mit Schnalle. Größen 36 bis 46. Ein ideales Kleidungsstück für den Winter. Katalogpreis $7.25. Ausgeräumt für nur **$3.50**

$37.00 Pelzgefütterte Herrenmäntel für $18.75

Beste Schneiderarbeit aus schwarzem Meltontuch, ganz ausgefüttert mit sehr schönen Hundefelle. Kragen aus Marmotfellen. Lederner Armschutz und gestrickte Aermelbänder. Größen 36 bis 38. Diese Mäntel werden bald vergriffen sein zu diesem Preise. Katalogpreis $37.00, für **$18.75**

$10.50 Sportanzüge, $2.98

Hübsche Röcke in einfachen oder geplätteten Mustern. Beste Schneiderarbeit. Echtes gestreiftes Rocktuch, Cut Check, Velour, Fancy Stripe und Wollcrepe. Alle Größen. Katalogpreis von $5.98 bis $10.50. Spezialpreis **$2.98**

$2.95 Tweedjacken für Männer, $1.00

Aus schwerem Ducktuch. Gut ausgefüttert mit bestem Tweed. Zwei große Taschen und große Aermellöcher. Größen von 36 bis 46. Katalogpreis $2.95. Ausraumungsverkauf nur **$1.00**

$3.65 Schuhe für Damen $1.95

Eine Auswahl in braunen und schwarzen Kidlederschuhen und auch schwarzen Patentschuhen und Zweitond Suede und Kid. Assortierte Größen. Katalogpreis bis $3.65. Ausgeräumt per Paar nur **$1.95**

2 Zoll Seidenplüsch Band Assortierte Farben, per Yard **25c**

Schattenspitzen, Weiß, 36 Zoll breit, per Yard **25c**

$5.00 Chamois Westen in kleinen Mustern **$2.50**

$1.29 Velour Jacken für Damen **39c**

$14.50 Marineblauer Novelty Anzug für Knaben **$5.95**

$4.65 Crayenette Schuhe für Damen. Verschiedene Größen **98c**

Seidene Strickwolle für Sweaters. Unzenballen **19c**

Braid Grau, Navy und Wein per Yard **3c**

The Robert SIMPSON Western Limited
REGINA